

BETTINA KÖNIG

Das brachte 2019:

- Kostenfreier Hort für die 1. und 2. Klasse
- Kostenfreies Mittagessen in Grundschulen
- Kostenfreies BVG-Schüler-Ticket
- Azubiticket für die BVG nur 1€ pro Tag
- Solidarisches Grundeinkommen
- Parkläufer für sauberere Parkanlagen

Das bringt 2020:

- Mietendeckel
- Bessere Bezahlung von Physiotherapeuten der Charité und Vivantes-Krankenhäusern
- Bodenschwellen für die Mittelbruchzeile
- Schließung des Flughafens Tegel
- 150€ Zulage für Angestellte des Landes

Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer,

wieder ist ein Jahr vergangen. Mein 2019 war gefüllt mit vielen Terminen, zwei Stadtteiltagen, Veranstaltungen zum Thema Cybermobbing und Flucht sowie vielen Bürgersprechstunden, Gesprächen und Infoständen.

Was mich besonders freut: endlich werden ausgegliederte Unternehmen zurück in die Mutterunternehmen geholt. Das bedeutet deutlich bessere Bezahlung und Arbeitsbedingungen für die betroffenen Mitarbeiter. So kehren nach einem langen Ringen die Beschäftigten der Charité Physiotherapie in die Charité und die Mitarbeiter der Vivantes Therapeutische Dienste in den Vivantes-Konzern zurück. Damit haben über 10 Jahre Lohndumping ein Ende.

Auch in Reinickendorf-Ost hat sich in 2019 viel bewegt, was ich Ihnen in diesem Infoblatt darstellen möchte.

Ich wünsche Ihnen fröhliche Weihnachten und erholsame Feiertage.

Herzliche Grüße

Ihre

Bettina König



Foto: SPD Berlin / Joachim Gern



Einladung zur Veranstaltung zum Mietendeckel und Schallschutzmaßnahmen am 9. Januar 2020

Wie funktioniert der Mietendeckel? Welche Rechte habe ich? Erhalte ich neue Lärmschutzfenster, weil ich in der Einflugschneise von Tegel lebe? Diese und weitere Fragen möchte ich mit Expert*innen aus der Senatsverwaltung und dem Mieterverein klären. Sie wollen mehr erfahren? Dann kommen Sie am **9. Januar 2020 um 18.00 Uhr** in den Kultur- und Dialograum M5 (Markstraße 5, 13409 Berlin, U Franz-Neumann-Platz). Eine Anmeldung unter 030 407 243 36 ist erforderlich.

Keine Modulare Unterkunft für Flüchtlinge am Paracelsusbad

Die Idee, am Paracelsusbad eine Modulare Unterkunft für Flüchtlinge (MUF) zu bauen, führte zu sehr emotionalen und leider auch populistischen Diskussionen, die nur kaum mit Fakten unterlegt wurden. Im November wurde bekannt, dass das Landesdenkmalamt dem Bau einer solchen Unterkunft am Paracelsusbad nicht zustimmen wird. Eine solche MUF hätte nach Ansicht der Behörde ei-

nen nicht vertretbaren Eingriff in den Denkmalschutz dargestellt.

Zugleich ist klar, dass Reinickendorf nun einen anderen Standort zur Flüchtlingsunterbringung finden muss. Berlin benötigt weitere Plätze, um die provisorischen, schlecht ausgestatteten Unterkünfte zu schließen. Ich bin auf die Standortvorschläge des Bezirks gespannt.

Spendenaktion für die Obdachlosen am Franz-Neumann-Platz

Mit der Kälte steigt die Not vieler Obdachloser. Am Franz-Neumann-Platz übernimmt die Organisation TeenChallenge die Betreuung von obdachlosen Menschen. Seit November haben sie wieder die Möglichkeit, sich vor Ort aufzuwärmen und eine warme Mahlzeit zu bekommen. Die Sozialarbeiter*innen stehen aber auch für Gespräche bereit, um eine Brücke in die Gesellschaft zu bauen. Ich möchte diese wichtige Arbeit des Teams unterstützen und habe daher in den letzten Wochen Spenden gesammelt, die ich am 2. Dezember übergeben habe. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Endlich: „Berliner Kissen“ für die Mittelbruchzeile

Die Anwohner*innen und ich haben das Bezirksamt immer wieder darauf aufmerksam gemacht, dass die vorgeschriebene Schrittgeschwindigkeit in der Mittelbruchzeile konsequent nicht eingehalten wird. Eine zweite Geschwindigkeitsmessung der Polizei zeigte, dass die im Frühjahr 2019 aufgestellten Blumenkübel absolut keine wirksame Lösung waren. Die Anwohner*innen und ich freuen uns, dass das Bezirksamt das nun eingesehen hat und in 2020 Bodenschwellen in der Mittelbruchzeile verlegen lassen wird. Einsatz lohnt sich also — dies hatten wir von Anfang an gefordert.

FÜR SIE DA

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag sowie Mittwoch — Freitag jeweils von 10.00 Uhr — 16.00 Uhr
Dienstag geschlossen

Bürgersprechstunden

9.12, 16.12, 06.01., 13.01, 20.01 je 16.30-18 Uhr im Bürgerbüro (Amendestr. 104). Gerne können individuelle Termine vereinbart werden.

Bürgerbüro Bettina König

Amendestraße 104, 13409 Berlin
U-Bhf. Franz-Neumann-Platz; Bus 327 Stargardtstr.
Tel. (030) 407 243 36
Internet: www.bettina-koenig.de
E-Mail: info@bettina-koenig.de

TERMINHINWEISE

Donnerstag, 9.1.2020, 18.00-20.00 Uhr

Infoveranstaltung zu Mietendeckel und Schallschutzmaßnahmen

Kultur- und Dialograum M5, Markstr. 5, 13409 Berlin, U Franz-Neumann-Platz, bitte anmelden.

Freitag, 10. 01.2020, 18.00-19.00 Uhr

Telefonische Sprechstunde zum Thema Arbeitsrecht mit Oxana Rimmer

Nur mit Anmeldung!

Mittwoch, 22.01.2019, 16.00-17.30 Uhr

Kostenfreie Rentensprechstunde mit dem Versicherungsberater Helfried Hauch

Im Bürgerbüro, Amendestraße 104
Nur mit Anmeldung!